

## Mitteilung zur Abschlusskonferenz des deutsch-georgischen Forschungsprojekts *VoCasian*

Am 1. Februar 2024 fand die Abschlusskonferenz des deutsch-georgischen Forschungsprojekts *VoCasian* (Vocational Education and Capacity Building in Georgia) in Magdeburg statt. Finanziert wurde das Projekt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Begleitung und Unterstützung aller Projektaktivitäten übernahm der DLR Projektträger (DLR-PT).

In dem Bestreben einen Beitrag zur Professionalisierung der beruflichen Bildung in Georgien zu leisten, wurde das Projekt *VoCasian* von der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OvGU) in Zusammenarbeit mit der georgischen Partneruniversität Ivane Javakishvili Tbilisi State University (TSU) umgesetzt. Hauptziel des Projekts war die gemeinsame Entwicklung eines Doktorandenprogramms im Bereich der beruflichen Bildung. Dadurch soll(en) die Sichtbarkeit der Berufsbildung in der georgischen Gesellschaft erhöht, fachspezifische Forschungstätigkeiten initiiert sowie, im Sinne eines Top-Down-Ansatzes, die universitäre Ausbildung von Berufsschullehrern verbessert werden. Als weiteres Projektziel wurde die Entwicklung einer Graduiertenschule fokussiert, deren Portfolio neben konkreten Forschungsvorhaben, auch bedarfsorientierte Weiterbildungsangebote sowie eine nachhaltige Netzwerkbildung umfasst.



Die Teilnehmenden der Abschlusskonferenz konnten sich davon überzeugen, dass die Projektziele erreicht wurden. So wurde etwa der erfolgreich akkreditierte Promotionsstudiengang präsentiert und die Implementierung aller Module durch Praxisberichte dokumentiert. Die Graduiertenschule befindet sich derzeit in der Pilotphase, erste Aktivitäten wurden durchgeführt und evaluiert. Schlüsselfaktor für den Erfolg des Projekts war das enge Zusammenwirken der beteiligten Partner\*innen, welches sich in bilateralen Arbeitsgruppen und einem gemeinsamen Projektmanagement manifestierte. Dies betonte auch Projektleiter Prof. Dr. Frank Bünning und bedankte sich bei den georgischen Partner\*innen der TSU für die enge und vertrauensvolle Kooperation. Der Vertreter der georgischen Botschaft in Deutschland, Dr. Irakli Shurgulaia, bekräftigte die politische Bedeutung von *VoCasian*: „Das Projekt stellt einen wichtigen Höhepunkt in der deutsch-georgischen Zusammenarbeit dar, auf dessen Erkenntnissen und Erfolgen in Zukunft weiter aufgebaut werden sollte“.